

PROTOKOLL zur KREISVERSAMMLUNG vom 20. August 2013

Tagesordnung: **Teil A:**

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht über Sportjahr 2012/2013 mit Ausgabe Siegerurkunden
3. Vorschau auf das Sportjahr 2013/2014
4. Abstimmung Ansprechpartner Sportjahr 2013/2014
5. Anträge (schriftlich bis Versammlungstag einzureichen)
6. Verschiedenes

Teil B:

1. Kreismeisterschaften 2014
 - a) Termine KM 2014
 - b) Festlegung der Zuteilungen
 - c) Austragungsorte und Aufsichten
 - d) Siegerehrung
2. Bezirksmeisterschaften 2014
 - a) Termine Bezirksmeisterschaften 2014
 - b) Austragungsorte und Aufsichten

TOP A1:

Kreissportwart (KSW) Roland Watzer begrüßte um 19.05 Uhr alle anwesenden Vertreter der Vereine und Einzelklubs des Kreis Erlangen im Sportheim des ATSV Erlangen. Entschuldigt hatte sich Kreisschiedsrichterwart Klaus-Erik Dittkuhn. Anwesend waren alle Vertreter der Einzelklubs aus dem Kreis Erlangen mit Ausnahme von Croatia Herzogenaurach, die jedoch nicht am Spielbetrieb im Kreis Erlangen teilnehmen. Wie in den Vorjahren ist die KV wieder in 2 Hauptpunkte geteilt. Teil A - Sportjahr betrifft alle Klubs Teil B – Kreismeisterschaften 2014 hier werden die Erlanger Einzelklubs vom VES vertreten. Er bat die Vertreter der Einzelklubs des VES, falls Interesse an der Austragung von Kreismeisterschaften besteht, dies rechtzeitig zu melden. Wenn Klubvertreter aus dem Kreis Erlangen zum Teil B nicht mehr anwesend sind, gibt es keine Plätze für die KM 2014 – auch keine Grundzuteilungen. Gegen die vorliegende Tagesordnung gab es keine Einwände.

Bevor mit der offiziellen Tagesordnung fortgefahren wurde, forderte KSW Watzer alle Anwesenden auf, sich zu Ehren unserer verstorbenen Kegelbrüder und –schwestern sich zur Totenehrung von den Plätzen zu erheben. Stellvertretend wurden Ottilie Schürger vom Baiersdorfer SV, Karl Göbeler vom ATSV Erlangen und Hartmut Rehm vom FC Stöckach Erlangen genannt, die sich auch um den Kegelsport in ihren Klubs verdient gemacht haben.

TOP A2:

Im abgelaufenen Sportjahr 2012/2013 gab es im Kreis Erlangen bei der Abwicklung der Punkterunde keine nennenswerten Probleme. Bedauerlich seien allerdings die vielen Abmeldungen von Mannschaften und der drastische Mitgliederrückgang. Dieser negative Trend mit Rückgang der Mannschaften, das im BSKV schon seit einigen Jahren bemerkbar ist, hat jetzt auch den Kreis Erlangen voll erwischt und zwingt uns evtl. auch zum Umdenken

im Kreisspielbetrieb. So mussten auch im abgelaufenen Sportjahr wegen Spielermangel 3 Mannschaften zurückgezogen werden. SKK Heroldsberg I (A-Klasse), Blauweiss Forchheim II (C-Klasse), Tuspo Heroldsberg und Baiersdorfer SV 5 (Gemischt 2 4er).

Ansonsten wurden die Spielergebnisse und Tabellen wurden wöchentlich per E-Mail an die Klubs verschickt und in der örtlichen Presse veröffentlicht. Leider ist durch die Krankheit von Simon Stengel die Veröffentlichung auf der Homepage nicht gewährleistet gewesen.

Ohne nennenswerte Probleme verliefen auch die Kreismeisterschaften 2013. Wie im Vorjahr wurden die Siegerehrungen auf den jeweiligen Bahnanlagen nach Abschluss der Endläufe durchgeführt, da man nur so einen Großteil der Sieger auch persönlich ehren kann. In manchen Disziplinen wie z.B. Juniorinnen und Seniorinnen B haben wir jetzt schon große Probleme, die Anzahl der Teilnehmer zum Bezirk auch bei den Kreismeisterschaften zu stellen.

Unerfreulich sind immer wieder die kurzfristigen Abmeldungen, da es fast nicht möglich ist, auf die schnelle noch einen Nachrücker zu bekommen. Der Kreis verliert durch nicht wahrgenommene Startrechte immer wieder Startplätze beim Bezirk. Besonders unerfreulich sind die unentschuldigten Nichtantritte, die gem. Beschluss SAS MFR eine Sperre für die Meisterschaften im Folgejahr nach sich ziehen.

Es gab jedoch auch einige sehr erfreuliche Ergebnisse auf Bezirks- / Bayerischer- und Bundesebene. Bei den Einzelmeisterschaften holten sich Gitta Heym und Inge Siebenäuger (Erlangen) bei den Seniorinnen A / B und Heiko Gumbrecht (Erlangen) bei den Männern den Bezirksmeistertitel. Vizemeistertitel sicherten sich Uwe Dirian (Erlangen) bei den Männern, Annrerose Kotulla bei den Seniorinnen B und Karl Kirsch (Erlangen) bei den Seniorinnen B. Einen Bezirksmeistertitel gab es auch bei dem Senioren Mannschaftsmeisterschaften durch den Verein Erlangen bei den Senioren A, die dann leider bei der Bayer. Meisterschaft nicht antreten konnten. Im Kreisklassenpokal der Frauen konnte die 2. Frauenmannschaft des Baiersdorfer SV überzeugen und holte sich nach dem Bezirksmeistertitel den Vizemeistertitel bei den bayerischen Meisterschaften, wobei sie den Bayerischen Titel nur wegen dem schlechteren Abräumergebnis verpassten.

Für das Highlight sorgte im Einzelwettbewerb Inge Siebenäuger, die sich nach dem Bayerischen Vizemeistertitel (900 Kegel) für die Deutsche Meisterschaft der Seniorinnen B qualifizierte. Da lief es leider nicht so toll und sie musste sich nach dem Vorlauf mit 419 Kegel aus dem Wettbewerb verabschieden.

Mannschaftlich sorgte die Frauen-Mannschaft des FSV Erlangen-Bruck für das Highlight des Sportjahres. Nach dem Meistertitel in der Bayernliga konnte man wegen der Neueinteilung der 2. Bundesligen sich nicht direkt qualifizieren und musste in Relegationsspiele mit dem Meister von Thüringen. Nach 2 Spielen konnten sich die Frauen des FSV Erlangen-Bruck behaupten und sich für die 2. Bundesliga 120 Kugeln Mitte/Nord qualifizieren.

Allen hier genannten nochmals herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Leistungen.

An die jeweils 3 erstplacierten Mannschaften der Erlanger Kreisklassen und Bezirksligen wurden Siegerurkunden ausgehändigt. Für die beiden E-Klassen wurden nur die Siegermannschaften geehrt.

TOP A3:

KSW Watzer berichtete von den aktuellen Themen, die für die einzelnen Vereine enorm wichtig sind, und bittet hierzu auch die angegebenen Termine einzuhalten. Die einzelnen Themen sind auch auf der Homepage des BSKV (www.bskv.de) nachzulesen.

➤ **Werbeverträge:**

Laufzeit 3 Jahre Kosten: 30,00 €

Es gibt keine Verlängerungen mehr! (alte WV bleiben bis Ende LZ gültig!)

➤ **Gelbe Spielerpässe:**

Neue Software wurde angeschafft, die der Geschäftsstelle eine schnellere Umsetzung der Passerstellung ermöglicht.

Vereine wurden angeschrieben und können das Formular „Umstellungsanforderung auf gelbe Spielerpässe“ ausfüllen und bei der Beantragung die Passbilder als jpg-Datei (z.B. h.mueller.jpg) mitsenden.

Passbilder werden bei der Passerstellung mit ausgedruckt, dürfen aber bei bereits vorhandenen gelben Pässen auch aufgeklebt sein.

Achtung: der grüne Pass muss bis zum 31.01.2014 den gelben Spielerpass ergänzen und ist miteinander aufzubewahren, da auf diesem die Mitgliedschaft durch die 2013er Beitragsmarke dokumentiert ist.

Nach wie vor gilt, dass Streichungen (z.B. Namensänderung bei Hochzeit) auf dem Spielpass nicht erlaubt sind >> Urkundenfälschung!

➤ **120 Kugeln:**

BSKV-AB wurde für die 120 Kugeln entsprechend angepasst!

Für den Kreis Erlangen wurde eine Durchführungsbestimmung erstellt, die den Spielbetrieb für 120 / 100 Kugeln regelt.

➤ **2x Nichtantritt:**

Die verschärfte Regelung des BSKV beim 2. Nichtantritt nicht nur die Mannschaft aus der Wertung zunehmen, sondern auch aus dem Spielbetrieb, wird im Bezirk MFR und im Kreis Erlangen nicht übernommen, da dies ja auch die einzelnen Spieler betreffen würde.

➤ **Schiedsrichter:**

Beim letzten BSKV-SAS wurde auf Antrag von München die Souveränität der Bezirke eingefordert, und die AB dahingehend geändert, dass die Schiedsrichterpflicht für die Landesebene -also ab Regionalliga aufwärts – vorgegeben ist.

Im Bezirk MFR empfehlen wir, die obersten Bezirksligen und evtl. die Bezirksliga Männer trotzdem mit Schiedsrichtern einzuteilen, da wir hier neu die 120 Kugeln spielen und wir meinen, dass viele mit diesem Spielsystem noch nicht so vertraut sind und es deswegen vielleicht zu unnötigen Diskussionen kommen könnte.

➤ **SEPA:**

Über die Geschäftsstelle wurde vom Vizepräsidenten Finanzen wegen SEPA eine neue Einzugsermächtigung für die Beitragszahlungen an den BSKV / DBC / DKB verschickt. Termin für die Rückgabe ist 15.09.2013

Auch für das neue Sportjahr gab es wieder mehrere Mannschafts-Abmeldungen zu verzeichnen. Da es nur eine Wiederanmeldung gab, waren viele Änderungen in der Zusammensetzung der Kreisklassen nötig, um auch in allen Klassen einen geordneten Spielbetrieb zu realisieren. In der Kreisversammlung 2011 hatten wir noch einen einstimmigen

Beschluss, dass wir in der Kreisklasse Frauen mit 6er Mannschaften spielen wollen und dort keine gemischten Mannschaften zugelassen werden. Um einen geregelten Spielbetrieb für die Frauen zu bekommen, mussten zusätzlich noch 2 gemischte Frauen-Teams in die Kreisklasse Frauen genommen werden, damit wir dort wenigstens 9 Mannschaften haben.

Auch bei den gemischten Mannschaften mussten Änderungen erfolgen, die Gemischt 1 (6er) wurde aufgelöst, und in die restlich verbliebenen Mannschaften mit in die Kreisklasse C integriert. Somit gibt es nur noch eine Gemischte Klasse mit 4er Mannschaften, die jedoch mit 10 Mannschaften ausgestattet ist.

Es werden im Sportjahr 2013 / 2014 46 Herren- und 11 Damentteams auf Punktejagd im Kreis Erlangen gehen.

Unabhängig von der jetzigen Situation müssen wir die Entwicklung weiter kritisch mit verfolgen und evtl. im nächsten Sportjahr evtl. in manchen Klassen auf 4er Mannschaften umstellen.

Roland Watzer berichtete von der Krankheit von Simon Stengel, durch die sich die Erstellung der Spielpläne für die Bezirksligen stark verzögerte. Bezirkssportwart Oliver Durin musste diese recht kurzfristig nach nochmaliger Einholung der ganzen Daten von den Klubs erstellen. Deswegen konnten auch die vorläufigen Spielpläne für den Kreis erst am 19.08. per E-Mail an alle Klubs verschickt werden. KSW Watzer gab bekannt, dass wie in der Einladung und der Tagesordnung mitgeteilt, in der Versammlung keine Änderungen der Vorab-Terminpläne erfolgen. Die Änderungen mit den beteiligten Mannschaften abstimmen und melden, damit diese eingearbeitet werden können, und zum 05.09.2014 die aktualisierten Kreisklassen-Spielpläne mit Vor-/Rückrunde per E-Mail verschickt werden können.

TOP A4:

Bei der Abfrage nach der Vollständigkeit der Ansprechpartnerliste, wurde nur vom ATSV Erlangen eine Korrektur der Postleitzahl angefordert. Es gab noch keinen Ansprechpartner für die SGS Schwarzgold Erlangen (wurde mittlerweile nachgemeldet). Die aktualisierten Ansprechpartnerlisten für die einzelnen Kreisklassen finden sie unter **Anlage 1**.

TOP A5:

Die vorläufigen Spielpläne wurden am 19.08. per E-Mail an alle Klubs geschickt und von Simon Stengel ins Internet gestellt. KSW Watzer gab bekannt, dass wie in der Einladung und der Tagesordnung mitgeteilt, in der Versammlung keine Änderungen der Vorab-Terminpläne erfolgen. Die Änderungen mit den beteiligten Mannschaften abstimmen und melden, damit diese eingearbeitet werden können, und zum 05.09.2010 die aktualisierten Kreisklassen-Spielpläne mit Vor-/Rückrunde per E-Mail verschickt werden können.

KSW Watzer erläuterte, dass aufgrund des Beschlusses des MFR-SAS, die Regelung des Spielsystems der Kreisklassen den Kreisen überlassen wurde, Nachdem es im letzten Jahr eine längere Diskussion wegen der Kreisklasse Damen gab, evtl. gemischte Mannschaften zuzulassen, wurde damals einstimmig beschlossen, an dem bisherigen Spielsystem festzuhalten. Diese Diskussion wurde auch in diesem Jahr mit dem gleichen Ergebnis geführt. D.h. gemischte Mannschaften haben auch im kommenden Sportjahr im Kreis Erlangen keine Berechtigung am Spielbetrieb der Kreisklasse teilzunehmen.

TOP A5:

Bis zum Versammlungstag ging kein schriftlicher Antrag ein.

Aus der Versammlung gab es nur den Antrag, den Beschluss des Bezirk MFR über die Sperre von Aktiven nach Nichtantritt bei Kreismeisterschaften auch im Kreis Erlangen zu

übernehmen. Da auch heuer bei den Kreismeisterschaften trotz Meldungen einige Startplätze unentschuldigt leer blieben, wurde dieser Antrag mehrheitlich angenommen. Keine Sperrung erfolgt, wenn binnen 4 Wochen nach Meisterschaft ein ärztliches Attest nachgereicht wird.

TOP A6:

KSW Watzler bemerkte nochmals, dass sich die Vertreter der Erlanger Einzelklubs jetzt noch für die Austragung von Kreismeisterschaften bewerben können. Es kamen Bewerbungen vom TV 1848 Erlangen für die Senioren, SC Eltersdorf für die Frauen und SpVgg Erlangen für die Männer aus der Versammlung.

KSW Watzler dankte für die rege Mitarbeit, schloss den Teil A der Tagesordnung.

TOP B1a:

Für Meisterschaften 2014 im Kreis Erlangen wurden folgende Termine festgelegt:

25./26.01.2014 Einzelmeisterschaften 2014 U14/U18

01./02.02.2014 Einzelmeisterschaften 2012 für alle Erwachsenenklassen

01./02.03.2014 Tandemmeisterschaften

TOP B1b:

Die genauen Zuteilungen in den einzelnen Disziplinen entnehmen Sie bitte der **Anlage 2** zu diesem Protokoll.

TOP B1c:

Die Austragungsorte und die Aufsichten für die Einzelmeisterschaften können Sie ebenfalls der **Anlage 2** entnehmen!

Die Austragungsorte Tandem wurden wie folgt festgelegt:

Männer > Baiersdorfer SV, Frauen > SKV Röttenbach und Mixed > GH Höchststadt.

Auf diesen Bahnanlagen finden dann auch die Bezirksmeisterschaften 2014 im Tandem am 26./27.04.2014 statt.

TOP B1d:

Die Siegerehrungen werden direkt nach den Endläufen auf den jeweiligen Bahnanlagen durchgeführt.

TOP B2a+b:

Gemäß Beschluss SAS Bezirk MFR ist turnusmäßig der Kreis Erlangen mit der Austragung von folgenden Bezirksmeisterschaften betraut.

12./13.04.2014 Einzelmeisterschaften 2014

- U14 (TSV Neuhaus) / U18 (SKV Röttenbach)

26./27.04.2014 Tandemmeisterschaften 2014

- Männer > Baiersdorfer SV, Frauen > SKV Röttenbach und Mixed > GH Höchststadt

KSW Roland Watzler dankte für die kooperative Mitarbeit, wünschte allen einen guten Nachhauseweg, für das Sportjahr 2013 / 2014 viel Erfolg und schloss um 21.50 Uhr die Kreisversammlung mit dem Sportgruß " Gut Holz ".

gez. Roland Watzler, Kreissportwart Erlg.

Anlagen